

PRESSEMELDUNG

14. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: FÜHRUNG IN DER REFORMATIONSAUSSTELLUNG AM 19. 11.

UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn

Reformationstag in der Reformations- Ausstellung: Führung am 19. November

Was geschah in Kloster Maulbronn am Beginn des 16. Jahrhunderts? Was passierte bei der Einführung der Reformation im reichen und mächtigen katholischen Zisterzienserkloster? Bei einer Sonderführung am 19. November zeigt Barbara Thieme in der aktuellen Ausstellung, wie die dramatischen ersten Jahrzehnte der Reformation in Maulbronn verliefen. Was in Maulbronn gegenwärtig zu sehen ist, gehört zur groß angelegten Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“, die ihre Stationen in Stuttgart und in den Klöstern Maulbronn, Bebenhausen und Alpirsbach hat. Für diese Führung ist eine telefonische Anmeldung erforderlich unter 070 43.92 66-10.

SONDERFÜHRUNG IN DER REFORMATIONSAUSSTELLUNG

„Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“: Unter diesem Titel präsentiert die groß angelegte Ausstellung die frühe Zeit der Reformation im Herzogtum. Württemberg war eines der drei Länder, die als erste den neuen Glauben einführten. Dass das gar nicht so geradlinig geschah, wie man aus der heutigen Distanz von 500 Jahren meint, zeigt die Ausstellung: Der württembergische Herzog etwa ist nicht zimperlich in der Wahl seiner Mittel und droht Kloster Maulbronn ganz direkt mit militärischer Gewalt. Das herzogliche Schreiben auf Pergament ist jetzt in der Maulbronner Ausstellung zu sehen. Die Schätze der Ausstellung werden regelmäßig durch besondere Führungen erschlossen: Am Sonntag steht der nächste Termin auf dem Programm. Dabei werden auch die Spuren der Umwälzung sichtbar, die sich bis heute in Klosterkirche und Klausur

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

14. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: FÜHRUNG IN DER REFORMATIONSAUSSTELLUNG AM 19. 11.

erhalten haben, etwa die Fragmente der damals abgeschlagenen Heiligenaltäre oder die neue evangelische Predigtkanzel. Für die Ausstellungsführung ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 070 43.92 66-10.

GEMEINSAME AUSSTELLUNG IN KLOSTER MAULBRONN

Die große Reformationsausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und des Landesarchivs Baden-Württemberg. Baden-Württemberg. Das Besondere der Ausstellung: Sie ist vierteilig angelegt. Das Kernstück der historischen Schau ist in Stuttgart im Kunstgebäude am Schlossplatz zu sehen, für das UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn und für die Klöster Alpirsbach und Bebenhausen wurden jeweils Ausstellungsteile entwickelt, die die Spuren dieser Zeit an den klösterlichen Schauplätzen sichtbar machen. Wer mehrere Teile der Ausstellung besuchen will, kann dafür eine günstige Kombikarte für 15 € erwerben, die in Stuttgart und an den vier Klosterstandorten gültig ist.

SERVICE UND INFORMATION

SONDERFÜHRUNG in der Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“ mit Barbara Thieme

TERMIN

Sonntag, 19. November, 14.30 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

PREIS

Erwachsene 14,00 € (ermäßigt 7,00 €)

Die telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Tel. +49(0)70 43.92 66-10

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

14. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: FÜHRUNG IN DER REFORMATIONSAUSSTELLUNG AM 19. 11.

AUSSTELLUNG „FREIHEIT – WAHRHEIT – EVANGELIUM. REFORMATION IN WÜRTTEMBERG“

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Klosters zugänglich:

Di – So 9.30 – 17.00 Uhr; Letzter Einlass 16.15 Uhr

PREIS

Kloster Maulbronn (Eintritt Kloster inkl. Ausstellung): 7,50 €, ermäßigt 3,80 €

Kombiticket (Stuttgart und die drei Klöster): 15,00 €, ermäßigt 7,50 €

KONTAKT

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

Tel. +49(0)70 43.92 66-10

info@kloster-maulbronn.de

WWW.KLOSTER-MAULBRONN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).